Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 29 (1907)

Heft: 51

Anhang: Erste Beilage zu Nr. 51 der Schweizer Frauenzeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bu Weihnachten.

Bon Alberta bon Buttfamer Das mar in längft geftorb'ner Rinderzeit, Der dunkle Ritterfaal ftand marm in Belle, Die Tur perfcbloß ben Baum ber Geligfeit. Wir warteten des Wunders auf der Schwelle

Es brach bas Licht fich biamantne Bahn Durch Spalt und Ritzen wie ein Tang von Sternen Wir hielten unseres Herzens Schläge an, Dem Glockenruf zu lauschen aus den Fernen.

Dann rief bas Klinglein — und die Liebe fchloß Die Pforte auf, da uni're Beihnacht lohte. Es ragte eine Tanne flimmernd groß, Bie aus bem Marchenland ein Flammenbote.

Und drunter lagen Freuden hingeftreut, Wie fremde Bluten aus den Beihnachtszweigen: Biel Suges, das uns einft fo tief gefreut, Bard in Genuß und Spiel uns da zu eigen.

Der Lichterbaum lofch mit der Rindheit aus; Das eigne Schickfal wuchs, ein Baum in Bettern, So viel verzweigt und himmelhoch hinaus, Und Ratfelhaftes ftand auf allen Blättern

Run fiegt nicht mehr der Glang. Die Dunkelheit Liegt laftend in ben schönen, ernsten Zweigen; Uno öfter als ein Lachen wird bas Leid Alls Frucht aus biefen Blättern bir gu eigen -

Der ftrenge Lebensbaum voll bitterm Saft Wird nie, wie jener Baum, muhlos beglücken, Und Freuden kannst du nur mit eigner Kraft, Bie gold'ne Sefperiden-Nepfel, pfluden

Sprechsaal.

Auf Frage 9672: Zerhauen Sie den gordischen Knoten, indem Sie der Schwiegermutter etwas entgegentommen. Lassen Sie der Braut nehft der nötigen Wäsche noch eine vollständige Schlaszimmer-Einrichtung anschaffen, das übrige Geld zidoch zinstragend antegen. Sigene Möbel sind den jeded zinden zienen Antegen. Sigene Möbel sind bang ein altes Wätterchen noch so sehr au ihren Möbeln? Weil sie gar zu viel Erinnerungen bergen, weil sie unaufbörlich wispern: "Weißt Du noch?" Und die summen Zeugen des erken jungen Glückes, die mächte ein jedes gern sein ei gen neunen. Wenn dies Gefäh nicht vorherrschte, dann wäre es ja egal, ob man als jungen Hauftand fich mit "chambres egal, ob man als jungen Hausstand sich mit "chambres garnis" einrichten würde, bequem wäre das entschieden.

Der Mann hat dafür weniger Sinn, besonderk in unserer vormärts hastenden Zeit, "er muß hinaus ins feindliche Leben". Ich müßte mich sehr täuschen, wenn Ihre Frau Schwiegermutter auf diesen Vorschlag nicht eingunge, sie muß doch solgerichtig einselhen, daß man nicht unnüßerweise daß Haus voll Möbel stellen kann, während man das flüssige Geld gar so gut brauchen könnte. Sie hat vielleicht im Geheimen die Ungst, daß ihre Tochter sich sielleicht im Geheimen die Ungst, daß ihre Tochter sich später daß event. Wötigwerdende erkämpfen müßte, aus mangelnder Einsicht Ihrerseits; geben Sie ihr die Versicherung, daß dem nicht so ist und sie wird siche einwilligen.

PHOSPHATINE-FALIERES

Dr. de Bures in seiner hygienischen Abhandlung konnte von der "Phosphatine Falières" sagen: Sie wird von den hervorragendsten Aerzten und den besten Hygienisten als der Schutzengel der Kinder gehalten.

KINDER-NÄHRMITTEL

Zur gefl. Beachtung.

Inserate, welche in der laufenden Wochennummer erscheinen sollen, müssen späiestens je Mittwoch vormittag in unserer Hand liegen.

den, nur Kopien. Photographien werden am besten in Visitformat beigelegt.

Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermittelt, muss eine Frankaturmarke beigelegt weiden.

Schriftlichen Auskunftsbegehren muss das Porto für Rückantwort beigelegt werden.

Wer MUSKARIWOFT beligelegt werden.
Wer unser Blatt in den Mappen der Lessvereine liest und dann nach Adressen von hier
inserierten Herrschaften oder Stellesuchenden
fragt, hat nur wenig Aussicht auf Erfolg, indem solche Gesuche in der Regel rasch erledigt werden.

Für eine alleinstehende ältere Frau, welche die Zimmen Weiche die Zimmerarbeit n kennt, und das Flicken von Herrenkleidern versteht, wird ein Platz gesucht, wo sie ruhig ihrer Arbeit obliegen kann. Ein Gehörleiden bedarf der freundlichen Berücksichtigung. Nähere Auskunst wird gern erteitt. Anfragen unter Chistre B 325 befördert die Expedition. 1955

Für eine sowohl in der Arbeit als auch im Charakter zuverlässige Person, 40 Jahre all, sucht die gegenwärtige Prinzipalin Stelle als Haushälterin zu einem auf dem Lande wohnenden Herrn, wo sie neben dem nicht allzu grossen Haushalt auch Gartenarbeit verrichten könnte, die sie sehr liebt. Die Betreffende macht alle Arbeit, ist einfach und haushälterisch und hat nach Leistungen und Selbständigkeit das Recht, gute Bezahlung zu beanspruchen. — Geft. Offerten unter Chiffre V 338 befördert die Expedition.

Töchter-Pensionat Mlle. SCHENKER [306 Auvernier-Neuchâtel Prospekte und Referenzen.

Gratis u. franko

307] erhält jedermann (bei Einsendung von 20 Cts, in Marken für Rückporto) ein höchst nützliches Buch

"Der Hausarzt"

worin in allen Krankheitsfällen Be-lehrung, Rat und Hilfe zu finden ist, bei Dr. Franz Hefliger, Thal.

3081 neue illustrierte Wochenschrift für leichtes und anregendes Selbststudium der englischen, französischen und italie-nischen Sprache. Ausserordentlich prak-tischer, fortschreitender Amschauungs-tuterricht. Abonnement Mk. 2.— pro Quartal für jede Sprache resp. Ausgabe. Probenummer gratis und franko.

Internationales Redaktionskomitee und Verlag: München.

Kelh Wollene Lodenstoffe

das solideste für Herren- und Knaben kleider. [4822]

A. Stark-Schweizer, St. Peterzell.

Muster franko zu Diensten.

In jeder Confiserie und besseren Kolonialwarenhandlung erhältlich.

Kochschule Schöftland bei Aarau

Die von Kennern bevorzugte Marke.

252] 3monatliche Kurse für Töchter aus gutem Hause. Kleine Schülerinnen-zahl ermöglicht gründliche Ausbildung. Gemütliches Familienleben. Gesunde Lage. Bäder im Hause. Kursgeld Fr. 250.—. Prospekte durch die Vorstehe-rinnen E. Weiersmüller und E. Hugentobler.

Zugleich empfehlen sie ihr soeben erschienenes praktisches Kochbuch mit 700 erprobten Rezepten. Schön ausgestattet à Fr. 3.50.

Internat. Töchter - Institut Bertschy.

Gründlicher Unterricht und Konversation in franz., italien. und engl. Sprache. Sorgfältige Erziehung und Pflege. Eigenes, gut eingerichtetes Haus Zahlreiche Referenzen von Eltern. — Prospekte. 312] (1535 S) C. S. Bariffi-Bertschy.

Das praktischste und billigste

Geschenk

für Kinder auf Weihnachten

bleibt der Ankauf einer

🗮 Bevilacqua la Masa 🗮

Lr. 10 Obligationen.

2 Ziehungen jährlich: 30. Juni, 31. Dezember.

2 Haupttreffer Lr. 50,000, 54 Treffer von Lr. 20 bis Lr. 1000 aufwärts.

53,034 Rückzahlunngen à Lr. 10 = Fr. 8.50.

Jede Obligation ist ohne jede weitere Nachzahlung zu allen ferneren Ziehungen bis zum Jahre 1938 gültig und muss jede Obligation während diesen Ziehungen gezogen

Preis einer Obligation Fr. 7.—, bei grösseren Posten von 4 Stück aufwärts wird der Preis entsprechend der Anzahl ermässigt.

Erhältlich bei der

Bank für Prämienobligationen Bern

14 Museumstrasse 14.

Ein gut gesinntes, freundt. Waisen-mädehen im Alter von 14–16 Jahren findet bleibendes Heim bei einem alleinstehenden Fräulein. Es ist Geleganbeit gehalten schapen. ist Gelegenheit geboten, einen netten Beruf zu erlernen. Geft. Anfragen befördert die Expedition unter Chiffre **A 304.**

Gesucht:

273] in kleine Haushaltung, Doktorhaus auf dem Lande, ein tüchtiges, gesundes, nicht zu junges Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeit ver-steht. Keine Gartenarbeit. Guter Lohn. Frau Doktor Münch in Brestenberg am Hallwylersee.

O eine gut erzogene Tochter das ganze Haushaltungswosen, sowie die gut bürgerliche Küche erlernen könnte unter Anleitung der Hausfrau, wird auf schriftliche Anfrage unter Chiffre H 309 gern mitgeteilt. Günstige Bedingungen und Familienleben. [309

Für 6.50 Franken

versenden franko gegen Nachnahme

btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen (ca. 60-70 leichtbeschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [4614 Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Waschbretter

MAURER & Co.

Neuweg, **Herisau.**

[**4**597



Briefkasten der Redaktion.

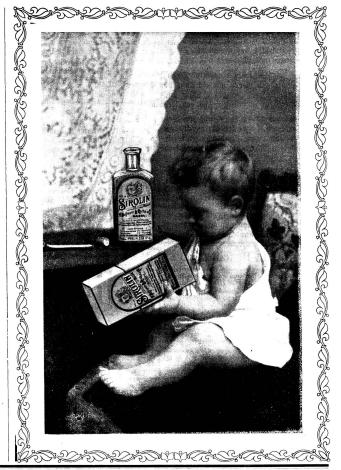
Eifrige Leferin in M. Wir sind unserseits genau orientiert, doch sind wir zur Abressenagabe nicht berechtigt. Sind Sie nicht auch der Meinung, es müsse ningentgegengebrachtes Vertrauen unter allen Umständen gerechtsertigt werden? Schon unter den Schulkindern sind dieseinigen verpönt, die ein ihnen anvertrautes Geheinmis Anderen mitteilen. Bei reisen Menschen sollte daper ein solches Gelüsten, in die internen Angelegenheiten Anderer ohne deren Wissen einen Einblick zu gewinnen, als eines seriösen Menschen unwürdig, sosort im Keime erstickt werden.

Fran S. A. in D. Es läßt sich natürlich nicht leugnen, daß die Berteuerung aller Lebensbedürsnisse ungeheuerlich auf die Hausmutter drücken muß, wenn der Mann der Meinung ist, es liege eben an der Frau, sich so einzurichten, daß sie trot alledem mit der früher angesetzten Hausder der Stauften daß sen er zur Vereinsachung des Küchenzedbels erst auch noch scheel sieht, so muß man sich fragen, wo er den gesunden Menschenverstand gelassen hat. Lassen er küchenzedbels erst auch noch scheel sieht, so muß man sich fragen, wo er den gesunden Menschenverstand hat. Lassen fachtundige Verson begutachten, haußaltungsverbrauch durch eine unansechtbar sachtundige Verson begutachten, vielleicht können Sie von solcher Seite doch noch gute Wegleitung empfangen. In ebem Fall aber besommen Sie die die nicht gekundlage and die Hand. Aber mic Geherrn nit Zahlen und Tatsachen außuwarten, das wirkt überzeugender und eindringlicher als Tränen.

Frt. Ros. A. in 3. Der Sunlight-Ralender ist eine ganz gediegene Publi-kation, die das Belehrende mit dem Unterhaltenden verbindet. Bei Bezug von Seife erhalten Sie den Kalender gratis; sonst ist er zum Preis von 50 Ets. zu haben.

Das Schlimmfte ift natürlich die Ungewißheit, die zu gleicher Zeit M. A. Das Schlimmste ift natürlich die Ungewißheit, die zu gleicher Zeit beunruhigt und lähmt, ganz besonders, wenn uns allerfei Gerüchte und Warrungen zugetragen werden. Die Krantseit des Kamillienoberhauptes, von welchem infolgebessen eine eingehende Auskunft eingeholt werden kann, auferlegt der Hausmutter Pflichten, denen sie aus eigener Kraft oft nicht gerecht werden kann, weil ihr das trefere Verkfähndis und die bie Uberscht über schwierige geschäftliche Verdältnisse schwieden der Distretion kaum möglich und auch nicht ratsam. Se erstiert nun eine Weschaftlicher nicht geschäftlicher Autur — die solche wichtige geschäftliche Klarlegungen unter unverdrüchlicher Distretion für Andere anhand nimmt und durchsührt. Wit lassen Ihnen die Abersch der Versen ihr ein Gesch unser junges Korrespondentein Eisse Ziesen für Pautschlacher Distretion kein Eisse Ziesen ist in Pautschland konzies

Eifrige Leserin in L. Die sehr zeitgemäße Frage ist in Deutschland bereits angeschnitten. Es wurde z. B. auf dem Mannheimer Anwaltstage von Seite eines hervorragenden Rechtsanwaltes die Mitwirtung von Frauen bei den Shescheingsgerichten verlangt mit der Begründung, "daß ein Teil des psychologischen Berständnisses einem nur aus Männern bestehenden Gerichtshose in der Regel mangle und durch Hinzuziehung weiblicher Sachverständiger eine richtigere, starrer Aufsassung der Borgänge, die sich ja ohnedies so schwer von Außenstehenden beurteiten lassen, zu erzielen sei." — Daß diese au sich so natürliche Sinschieht sich endlich auch in der Männerwelt Bahn bricht, ist hoch erfreulich und die Frauenwelt wird diese Kohen Bionieren des ethischen Rechtes hohen Daut zu zollen wissen.









Zwei Bergmänner.





Tuchfabrikation Gebrüder Ackermann in Entlebuch.

Wir beehren uns, unser Geschäft unserer werten Kundschaft und einem weitern Publikum speziell auch für Kundenarbeit in Erinnerung zu bringen.

Wir fabrizieren Tuch

ganz- und halbwollene Stoffe für solide Frauen- und Männerkleider und bitten, genau auf unsere Adresse

Gebrüder Ackermann in Entlebuch

zu achten. Durch die während Jahrzehnten gesammelten Kenntnisse und Erfahrungen in der
Tuchfabrikation

sind wir imstande, jedermann reell zu bedienen.

Um rechtzeitig liefern zu können, bitten wir um baldige Ein-sendung des Spinnstoffes, Schafwolle oder auch Wollabfälle.

Gebrüder Ackermann.



Die durch tangjährige Lieferungen in fast alle Orte der Schweiz als durchaus reell bekannte Nähmaschinen Firma Rönig Nachf. H. Röth, Bafel

verfendet direkt an Private die neueste n Nähmaschine für Schneideret und elegant mit Perlmuttereinlagen, ruhig ir Fußbetrieb und mit feinem Verschuß. bocharmige Jamillen. Nähmaschine für Schneiberet unt Bausigebrauch bochetegant mit Perfumitereintagen, rubi, und leicht gebend, für Jußbettieb und mit feinem Verschule fasten verschen, für nur 70 fr., bel 4u-wähenstlicher Berobe zeit und Sishbriger schriftlicher Garantle, franto jeb-Zahnftation. Alle anderen Solftem als Schwingschiff-Klingschiff. Schneiber- und Schwinnachermaschinen zu bentob ülligsten Preisen. Richgefallende Machinen auf mein Kosten zurück. Der faumen Sie nicht, ausführlichen Karalo-igratis und franto zu vertangen. — Nachbestellungen und Unertennungsschreiben tagtäglich aus allen Gegenben.





Ein heller Backpulver Vanillinzucker à 15 cls Vanillinzucker (110 wa Wardingpulver)

Specific p. Pfd. à 60cts

Millionenfach bewährte Rezepte gratis in allen bessern Geschätten. Albert Blum & Co., Basel, Generaldépôt,

Preis Fr. 1.30 - Überall erhältlich KAISER & Cº

BERN

Druckarbeiten jeder Art in einfachster und feinster Ausführung Buchdruckerei Merkur, St. Gallen.

Schwächliche in der Entwicklung oder beim Lernen zurückbleibende Kinder

sowie blutarme sich matt fühlende und nervöse überarbeitete, leicht erregbare, frühzeitig erschöpfte Erwachsene gebrauchen als Kräftigungsmittel mit grossem Erfolg

Der Appetit erwacht, die geistigen und körperlichen werden rasch gehoben, das Gesamt-Nervensystem gestärkt.

🚁 Man verlange jedoch ausdrücklich das echte "Dr. Hommel's" Haematogen und lasse sich keine der vielen Nachahmungen aufreden. 🕶

277] Verlangen Sie gratis

"Jungborn".

Aufklärende Broschüre über Nähr-salze und Nährsalzpräparate von F. Zahner & Co., Kreuzlingen.

Wer gezwungen oder freiwillig dem Genusse von Bohnenkaffee entsagt hat

trinke Enrilo

(neuestes Produkt d. Firma HEINR. FRANCK SÖHNE), von den meisten der Herren Aerzte übereinstimmend als das beste Kaffee-Ersatzmittel der Gegenwart anerkannt und empfohlen. Paq. à 1/2 kg 70 Cts , 1/4 kg 35 Cts. in Kolonial and Spezereiwarenhandlungen.

O. WALTER-OBRECHT'S



ist der Beste Horn-Frisierkamn:

(H 4029 Z)

Ueberall erhaltlich.

ist garantiert frei von allen der Seife schädlichen Substanzen und enthält das Maximum an nützlichen Stoffen. Die extra reine Seife , die Katze" verlängert die Dauerhaftig-keit der Wäsche und erspart 20 bis 30 % auf dem Gewicht der verwendeten Seife.

Man hüte sich vor Nachahmungen, deren Marken Aehnlichkeit mit dem Katzenkopt



SPARKISTE.



Diese Kiste enthält assortierte Spezialitäten von Haushaltund Toilette-Seifen im Werte von Fr. 11.15, welche Ihnen aber zu Fr. 9.50 per Kiste abgegeben werden.

Falls diese Kiste bei Ihrem Spezereihändler nicht erhältlich ist, bitten wir um Mitteilung, damit wir Ihnen die Ware durch den betr. Händler zustellen lassen können.

Sunlight Seifen-Fabrik Helvetia Olten.

38

[310

Fortsehung des Sprechsaals.

Aut Frage 9672: Ihre Frage ist schwieriger zu beantworten, als es auf den ersten Blief den Eindruck macht und Sie werden wahrscheinlich verschiedenes zu hören bekommen, so daß Jhre zukünstige Schwiegers mutter auch zu ihrer Rechnung kommt. Sie sind wahrscheinlich ein hellsehender, junger Mann und guter Sohn und haben vielleicht auch ichon selbst daran gedacht, es wäre gescheidter von Ihnen, Sie lieben Ihren Liebe fahren, um eine Vernunsteße zu schließen, und wäre es auch nur mit einem klugen, ordnungsliebenden Dienstmädchen, das Ihrer treuen Mutter eine dankbare Tochter wäre. Ihre Braut liebt Sie

Welche Hausfrau kennt nicht den Aerger, dass ihre schneeweiss aus der Wäsche gekommenen Lingen nach dem Glätten unsauber und unansehnlich erscheinen. Man braucht den Grund hiezu einzig und allein in der Verwendung einer minderwertigen Sorte von Stärke zu suchen. Beim Gebrauch von **Remy Reisstärke** wird die Wäsche tadellos. tadellos

leidenschaftlich und wird einstweilen auf Ihre Bünsche eingehen, aber vielleicht schon beim ersten kleinen Zwift nach der Heinet Jo gerne vorsommen, wird sie Ihren vorhalten, sie habe nichts zur Sache zu sagen und werde weniger geliebt, als die böse Schwiegermutter. Die Folge wird sein, daß Ihre junge Frau daß Herzichen bei der Mama zu erleichtern sucht und diese wird ihre Freude daran haben, daß ihre Weissgaugen so schwell eintrasen und das Töchterchen berart bearbeiten, als se gal aufen den der Arrannen versense galunen netzen ein und bes es glauben konn. Es sei an einen Arrannen versense daßte eintrellen und das Societagen derart von daß es glauben kann, es fei an einen Tyrannen verseiratet. Nach und nach findet sie dann, die Mutter trage doch zu start auf und wird reuig, daß sie sich dann zu Ihnen, um sich mit Jonen zu versöhnen und größer dünkt beidseitig,

sanen zu verlognen und geoger bante verdertig, bei Auferschaften und Kräftigungsmittel für Schwache und Kranse verdient die Flüffige Somatose größte Beachtung, da sie appetitanregend wirft und bei längerem Gebrauch Fleischanfag und Muskestrath hervorrust. Sie ist in zwei Sorten: herb und süß, in Apotheken und Drogerien erhältlich.

daß die Liebe sei. Aber der Ansang ist gemacht. Das Frauchen hat sich vor dem ersten bösen Wort zu wenig gehütet und da der Stachel sie selbst am meisten tras, so wird sie jeden Ansas vom Jaune reißen, um Jhnen ubeweisen, daß sie eine viel bessere und Klügere Frau und Hugere Frau und Hugere Frau und Hugere Frau Edwine anwachsen. Der Lebensadend Jhrer lieben Mutter wird schwerer sein, als das vorher Erlebte. Ihr Leben selbst ist verpfuscht, da Sie von kleudenkenden Verwandten darniedergehalten werden und auch Ihre Frau wird sich mie befriedigt fühlen.



GALACTINA

Alpen-Milch-Mehl

Beste Kinder-Nahrung. Die Büchse Fr. 1. 30. [4644

HENCKELL & ROTH'S

Lenzburger Confitüren

1907er Ernte

1272

Johannisbeeren Heidelbeeren Stachelbeeren Himbeeren Erdbeeren Reineclauden Brombeeren Aprikosen Mirabellen Pfirsichen Kirschen etc. etc.

sind unerreicht fein in Qualität

. Beliebte praktische Packung Eimer à 5 Kilo

Crême Madeleine verleiht einen zarten, reinen Teint.

Erprobt gegen Sommersprossen, Hautröte, Hautunreinheiten, Schrunden u. Risse der Hände. Tuben a Fr. 1.— und 2.50 0] in der

Drogerie Wernle Augustinergasse 17, Zürich.

In	iea	ler.	Fa	mi	lie
				•	sollte neue
			DIE	Wei	

Ein grosses Nah-rungs- u. Heilmittel gelesen werden, den Gesundheit erhalten

u.erlangen istd. höchste Gut. Preis des Buches Fr.3.— früher Fr. 5.—. Zu beziehen durch C. Wortmann, Verlag

FREE ES KOSTET GAR NICHTS

Alter

Wenn Sie mit Rheu-matismus oder Gicht be-haftet sind, dann schreiben Sie mir und ich werde Ihnen unentgeltlich ein Paket eines einfachen und sicheren Mittels senden, welches ich selbst entdeckte als ich glaubte, hoffnungslos dies. Krank-heit verfallen zu sein. Seitdem habe ich mit diesem Mittel hunderte von Anderen geheilt, darunter viele, welche an Krücken

gingen, andere welche von den besten Aerzten als unheilbar erklärt waren, auch Personen im Alter von über 80 Jahren. Ein reichlich illustrier-Fig. 1. Freight Hustrer-tes Buch, welches jeden Fall von Rheumatismus ausführlich beschreibt, übersende ich eben-falls **FREI.** Man sende kein Geld. Alles, was Sie

zu tun hätten, wäre neben-stehenden Coupon auszu-füllen, denselben auf eine Weltpostkarte zu kleben u. an mich zu adressieren.

FREI-COUPON.

Machen Sie ein Kreuz (gleich X) in Tinte oder Bleistift an beistehender Illustration, gerade an der Stelle, wo Sie Ihre Schmerzen verspüren, geben Sie auch an, ob diese vorn oder hinten sind, dann_füllen Sie ebenfalls die untenstehenden Fragen aus und adressieren dasselbe an JOHN Fragen aus und adressieren dasselbe an JOHN A. SMITH, 60 BANGOR HOUSE, LONDON, ENG-LAND. [251

	Leiden Sie an Rheumatismus, Gicht, Ischias, Lendenweh od.					
	Neuralgia?					
	Leiden Sie schon lange Zeit?					
	Ist der Schmerz stark, schwach, anhaltend oder nur von Zeit zu					
\mathbb{A}	Zeit verspürbar?					
11	Name					
B	Adresse					

Geschlecht

